

## 1. FC Bühne verpflichtet Kedziora

Von Sylvia Rasche

**Bühne** (WB). Tischtennis-Bezirkligist 1. FC Bühne ist auf der Suche nach einem neuen Spitzenspieler für seine erste Herren-Mannschaft fündig geworden: Der Pole Robert Kedziora (44) wird in der kommenden Saison an Position eins im Alsterdorf aufschlagen und damit Nachfolger des Tschechen Martin Kolovratnik.

»Robert hat in Polen in der ersten und zweiten Liga gespielt, unter anderem bei Stal Stoczyna Stettin«, berichtet Bühnes Tischtennis-Abteilungsleiter Michael Behler, der über verschiedene Kontakte auf den Angriffsspieler aufmerksam geworden ist. Kedziora lebt mit seiner Familie in Hamburg und arbeitet auch dort. Zu den Spielen wird er nach Bühne reisen.



»Allerdings macht Robert nicht alle Ligaspiele mit. Er wird etwa 50 Prozent bestreiten«, erklärt Behler.

In Deutschland hat Kedziora unter anderem schon in der Oberliga gespielt und zuletzt beim TTSV Anklam in der Verbandsliga Mecklenburg-Vorpommern. Dort erreichte er im Spitzenpaarkreuz eine 2:6-Bilanz. In Bühne wird er das Spitzenpaarkreuz zusammen mit Lennart Kühner bilden. Marc Brockmeier, Jannik Kriwet, Markus Klare und Julius Wichmann komplettieren das Stamm-Sextett, das bei Abwesenheit des Polen aus der zweiten Mannschaft unterstützt wird. »Wenn wir von Verletzungen und Ausfällen verschont bleiben, sollte es das Ziel sein, oben mitzuspielen«, blickt Michael Behler voraus. Die aktuelle Saison hat der 1. FC Bühne auf Platz drei abgeschlossen, auf den möglichen Landesligaufstieg aber verzichtet.

## Schleifchenturnier beim TC Borgholz

**Borgholz** (WB). Ein Schleifchenturnier veranstaltet der Tennisclub Borgholz 1976 am Pfingstmontag, 21. Mai, und lädt dazu ausdrücklich auch Tennisanfänger und neue Mitglieder/Interessierte ein. »Wir bilden Paare aus schlechteren und besseren Tennisspielern. Die Partner werden nach jeder Runde neu zugelost«, teilt der Verein mit. Beginn ist um 13 Uhr auf der Tennisanlage in Borgholz. Das Turnier endet gegen 18 Uhr.

**Kreis Höxter** (aho). Im Saisonendspurt der B-Liga Süd stecken noch acht Mannschaften im Abstiegskampf. Zwischen den Tabellenzehnten und dem Schlusslicht liegen nur drei Zähler Unterschied. Rechnerisch sicher sind nur die Teams bis Platz sieben. Der Tabellenachte Borgholz/Natzungen kann gegen den FC PEL II bereits heute Abend alles klar machen. Alle Spiele starten 19 Uhr.

**SV Borgholz/Natzungen – FC Peckelsheim/Eissen/Löwen II** (0:2). Gastgeber Borgholz hat es in der Hand, heute Abend den Klassenerhalt perfekt zu machen. Das Team von Pascal Henkenius hat 32 Punkte. Die SG Desenberg und die SG Siddensen/Niesen können maximal noch 34 Punkte erreichen. Egal, wie die Partie gegen die noch gefährdeten Peckelsheimer endet, Aufsteiger Borgholz/Natzungen hat eine tolle Saison gespielt und hätte bei weniger Verletzungsschmerz sicher eher sicher gestanden. Die Gäste haben 26 Punkte gesammelt und kämpfen mit allen Mitteln um jeden Zähler. Sie haben in



Start zum 18. Kolpinglauf in Brakel: Matthias Berkemeier (Nummer 10), Carsten Siepler (108), Sebastian Hoblitz (45), Klara Kuhaupt (138), Maximilian Helpenstein (daneben rechts), Mia Kuhaupt (139), Paul Maksuti (32) und Schirmherr Michael Amstutz (46).

# Maksuti und Siepler vorn

## Kolpinglauf in Brakel: Kuhaupt verpasst den Rekord nur knapp

Von Heinz Wilfert

**Brakel** (WB). Paul Maksuti (Delbrück läuft) und Carsten Siepler (TV Jahn Bad Driburg) haben den 18. Kolpinglauf in Brakel für sich entschieden. Für Maksuti war es der erste Start beim Kolpinglauf, er siegte über 9,2 Kilometer in der Zeit von 32.53 und lobte »die schöne Strecke«. Der 16-jährige Carsten Siepler dominierte die 4,8 Kilometer in 17.52.

»Maksuti gewinnt«, lautete schon vor dem Start der Tipp von Michael Amstutz, der die Schirmherrschaft über die Veranstaltung übernommen hatte. Es blieb während des gesamten Laufs trocken, bei idealen Bedingungen übernahm der Delbrücker mit Matthias Berkemeier (LF Luchtringen) sofort die Führung. Als er an einer langen Steigung das Tempo anzog, musste sein Kontrahent abreißen lassen, der in der Folge auch noch stürzte.

Maksuti hat in diesem Jahr zwei Marathonläufe in seinem Terminkalender: in zwei Wochen in Salzkotten und im Oktober in Berlin. Beide Male will er die Gelegenheit



Hand in Hand liefen die Zwillinge Hugo (132) und Theo Micus (beide DJK Adler Brakel) ins Ziel der 4,8 Kilometer. Fotos: Wilfert

nutzen, seine Bestzeit (2:54 Stunden) zu unterbieten. »Er hat sich gut geschlagen«, zollte der Sieger dem Zweiten (34.02) seinen Respekt, der an diesem Sonntag beim Pfingstlauf in Kollerbeck über fünf Kilometer für den Hochstiftcup erneut angreifen möchte.

Platz drei über 4,8 Kilometer belegte Sebastian Hoblitz (35.46, TuS 13 Hemsben), Viertes wurde Michael Amstutz (37.02, NSU Brakel), dessen seit 2004 gültiger Streckenrekord (31.31) nicht in Gefahr

war. Andreas Wiegand (38.17, TV Jahn Bad Driburg) belegte Platz fünf, Sechster wurde Josef Müller (38.48, TuS Hemsben). Schnellste Frau war einmal mehr Simone Siepler (42.06) vor Elisabeth Derksen (43.56) und Bernadette Beine (44.24, alle NSU Brakel).

Über 4,8 Kilometer drückten die Jungen mächtig aufs Tempo. Carsten Siepler setzte sich von allen Verfolger schon wenige Meter nach dem Start am Kolping-Berufsbildungswerk ab und baute

seinen Vorsprung bis ins Ziel aus.

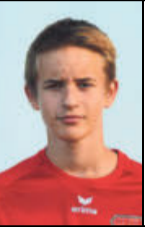
Schon auf Platz zwei landete die 13-jährige Klara Kuhaupt (19.43, Warburger SV), der nur rund eine halbe Minute zum Streckenrekord von Kea Wagemann fehlte. Auf den Plätzen drei und vier landeten die elfjährigen Talente Maximilian Helpenstein (19.43, DJK Brakel) und Mia Kuhaupt (19.56, Warburger SV). Den Triumph der Jungen rundete Robert Deis (20.23, DJK Brakel) auf dem fünften Platz ab. Den ersten Lauf bestritten Kinder rund um das Kolping-Bildungswerk, wo der achtjährige Felix Keck der Schnellste war.

In diesem Jahr hatten die Veranstalter des Kolping-Berufsbildungswerkes den Lauf unter das Motto »Dabei sein ist alles« gestellt. Als Auszeichnungen gab es Urkunden und Blumen für die ersten Drei jeder Altersklasse. Bei seiner 18. Auflage erwies sich der Lauf als feste Größe im Rahmen der Volksläufe im Kreis Höxter. Insgesamt waren 130 Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Start. »Egger läuft« stellte neben der NSU Brakel die größte Gruppe, wobei die Betriebssportler nicht nur etwas für die eigene Fitness tun, sondern durch zahlreiche Starts bei Volksläufen auch für soziale Projekte in der Region spenden.

## Brakels C rückt auf Platz zwei vor

**Brakel** (fel). Die C-Junioren-Fußballer der SpVg. Brakel pirschen sich näher an die Tabellen Spitze. Nach dem starken Auftritt im erneuten Topspiel gegen den SC Wiedenbrück belegen die Netzstädter nun Platz zwei in der Landesliga.

Mit 2:0-Toren setzte sich das Team von Trainer Thorsten Kraut nur vier Tage nach dem torlosen Remis in Wiedenbrück zu Hause im Rückspiel gegen den gleichen Gegner durch. Nach 26 Minuten brachte Tobias Fricke die Hausherren in Führung. Dies war gleichzeitig der Halbzeitstand. In Halbzeit zwei baute der für Fricke eingewechselte Justin Bryan Groß die Führung auf 2:0 aus (42. Minute). Thorsten Kraut sprach von einer »klasse Leistung dieser Jungs«. Lange Zeit zur Regeneration bleibt allerdings nicht. Schon an diesem Samstag steht das nächste Heimspiel gegen den SuS Stadtlohn auf dem Spielplan. Brakel hat den Aufstieg in die neue Westfalenliga bereits sicher, rechnerisch könnte das Team auch noch Spitzenreiter VfL Theesen auf dem Weg zum Meistertitel abfangen.



**Tobias Fricke** hat Brakel in Führung gebracht.

**SpVg. 20 Brakel:** Wiegand - Wulf, Süllwold, Mönnekes, Siepler, Christoph (55, Dwelck), Wamser, Fricke (36, Groß), Deniz (69, Seel), Seidensticker, Sommerfeld (61, Bröckelmann)

## Sport in Kürze

### Jugend-Infotag des FC PEL

Seinen zweiten Jugend-Infotag veranstaltet der FC Peckelsheim/Eissen/Löwen an diesem Samstag ab 11 Uhr auf dem Sportplatz in Peckelsheim. Dort werden Trainer und Betreuer aller Jugendmannschaften sowie Vertreter des Vorstandes interessierten Jungen und Mädchen sowie deren Eltern als Ansprechpartner zur Verfügung stehen. Erwachsene, die sich gern als Trainer oder Betreuer in die Jugendarbeit des FC PEL einbringen möchten, sind ebenfalls herzlich eingeladen, heißt es in der Pressemitteilung. Um 11.30 Uhr trifft die D2 Jugend mit Trainer Thorsten Beile in der Meisterrunde auf die Mannschaft des SV Dringenberg, die Mini-Kicker des FC PEL erwarten um 15 Uhr die Mannschaft der SpVg Brakel. Zusätzlich besteht die Möglichkeit Anfragen oder Anmeldungen per e-mail an den Verein zu richten. (info@fcpel.de).

### SV Höxter in der Pflicht

»Wir wollen den Sieg«, macht Martin Skatulla deutlich. Mit den A-Junioren-Bezirksligafußballern des SV Höxter erwartet der Trainer an diesem Freitag den Tabellenachtern VfL Hiddesen in der Weserkampfbahn. Für die Kreisstädter geht es noch um den Klassenerhalt. Damit sind Punkte Pflicht. Fünf Mannschaften spielen die beiden Abstiegsplätze unter sich aus. Der SV Höxter geht von Platz sieben in die letzten Saisonspiele. Gegner Hiddesen rangiert auf Platz sechs und hat das Ticket für eine weitere Bezirksligasaison bereits in der Tasche. Anstoß ist an diesem Freitag um 19 Uhr in Höxter.

### Dorfpokal Manrode

Der SC Manrode richtet am Donnerstag, 31. Mai, sein Dorfpokalturnier aus. Los geht es um 10 Uhr mit einem Brunch für alle Manroder, bevor ab 12.30 Uhr der Ball rollt. Gegen 14.30 gibt es erstmals ein Walking-Football-Turnier. Meldungen dafür nimmt Dominik Frewer entgegen. Ab 15.30 Uhr bestreiten die Jugendlichen aus Ober- und Unterdorf ein Fußballspiel, bevor um 17.30 Uhr die Sieger geehrt werden.

# Acht Teams zittern noch

## Fußball-Kreisliga B Süd: Abstiegskampf beschäftigt die halbe Liga

der kommenden Woche gegen die SG Desenberg die Chance alles klar zu machen. **Unser Tipp: 2:2.**

**SG Dalhausen/Tietelsen-Rothe – SG BW Desenberg** (0:3). In Tietelsen können die Hausherren den Schritt in Richtung Klassenerhalt machen. Sie haben 30 Zähler und biegen damit in die Zielgerade ein. Für die Gäste gibt es nur noch den Weg nach vorn. Die SG aus Daseburg und Rösebeck muss punkten. Das Hinspielergebnis spricht für den Gast, die zuletzt gezeigten Leistungen für die Gastgeber.

**Unser Tipp: 2:1.**

**SC Manrode – SG Scherfede/Rimbeck/Wrexen** (1:2). Der dritte im Bunde der am stärksten abstiegsgefährdeten Teams ist Manrode. Die Oestreich-Elf hat nun ausgerechnet den im Aufwind befindlichen Tabellenzweiten aus Scherfede, Rimbeck und Wrexen zu Gast. Manrode muss die Kräfte bündeln, jeder Zähler zählt. Im Meisterrennen ist nach der langen eindeutigen Führung durch den FC Westheim/Oesdorf nun wieder etwas möglich. Die Hochsauerlän-

der führen nur noch mit sieben Punkten Vorsprung. Die SG von Dominik Klaus muss in Manrode gewinnen und wird mit Interesse nach Willebadessen blicken.

**Unser Tipp: 2:3.**

**SG Bühne/Körbecke – FC Großeneder/Engar** (0:2). In Bühne stehen sich zwei Mannschaften gegenüber, die nur noch für ihre eigene gute Saisonbilanz spielen. Die SG unter Leitung von Jürgen Kornhoff hatte den siebten Platz inne und gute Chancen; noch höher zu klettern. Großeneder will den vierten Rang nicht an Willebadessen verlieren, die bei 40 Punkten nur zwei Zähler Rückstand haben. Rang drei ist nicht zu erreichen, dazu fehlen fünf Punkte.

**Unser Tipp: 1:1.**

**TuS Willebadessen – FC Westheim/Oesdorf** (0:1). Der TuS Willebadessen will den fünften Tabellenplatz ins Ziel bringen. Nachdem Süleyman Yaprak als Trainer aufgehört hat, gab es keinen Sieg mehr für das Team. Vielleicht werden sie aber zum Stolperstein für den FC, der noch zwei Siege



Serhat Kara beklatscht einen Torerfolg der SG Dalhausen/Tietelsen/Rothe und will mit dem Team an diesem Freitag einen weiteren Schritt Richtung Klassenerhalt gehen. Foto: Günter Sarrazin

zum Aufstieg braucht. Jeder Punktverlust spielt den Verfolgern Scherfede und Gehrden in die Karten. Sollten die Verfolger aller-

dings patzen, könnte Westheim/Oesdorf den Aufstieg auch schon heute perfekt machen.

**Unser Tipp: 1:0.**